

Schutzkonzept

Zur Reduktion der Verbreitung des neuen Coronavirus.

Die Verhaltensempfehlungen des BAG werden eingehalten.



- Wir vermeiden das Händeschütteln.
- Wenn immer möglich werden 1.5m Distanz eingehalten.
- Wenn möglich kommt nur ein_e Tierbesitzer_in pro Tier mit in die Praxis.
- Wenn möglich und falls gewünscht, wird das Tier ohne Besitzer_in behandelt. Die Übergabe findet auf dem Parkplatz statt.
- Besitzer_in und Therapeutin tragen in der Praxis Hygienemasken.
- Therapeutin und Kund_innen desinfizieren sich vor und nach jeder Behandlung die Hände. Desinfektionsmittel steht zur Verfügung.
- Der Behandlungstisch und andere Oberflächen werden nach jeder Behandlung desinfiziert.
- Bei Krankheitsanzeichen, auch Unwohlsein meldet sich ein_e Besitzer_in sofort ab. Nur eine gesunde Besitzer_in darf das Tiere zur Behandlung anmelden und bringen.
- War ein_e Besitzer_in oder das Tier in den letzten 10 Tagen in Kontakt mit einer Person, welche Krankheitssymptome zeigt, muss die Therapeutin ebenfalls informiert werden.
- Die Therapeutin sagt alle Termine ab sowohl bei Krankheitszeichen oder Unwohlsein als auch bei Kontakt mit einer infizierten Person in den letzten 10 Tagen.
- Sollte ein_e Besitzer_in oder die Therapeutin innerhalb von 48 Stunden nach der Behandlung Krankheitssymptome zeigen, lässt sich die Person testen und meldet dies unverzüglich allen beteiligten Personen.

- Bei Kursen in Innenräumen gelten die Bestimmungen der jeweiligen Räume.
- Es ist möglich, dass ein Covid-19 Zertifikat verlangt wird.

- Allfällige Änderungen der Empfehlungen des BAG gelten mit sofortiger Wirkung.

13.09.2020

